

tancarbid bei der Entwicklung und Produktion von Hartmetallen erprobt und in die Serienfertigung übergeleitet.

Die Grundorganisation des Stammbetriebes des Werkzeugkombinates Schmalkalden hat sich in Auswertung der 6. ZK-Tagung voll auf die Aufgabe konzentriert, durch bessere Meisterung von Wissenschaft und Technik ein höheres Tempo in der Leistungsentwicklung zu erreichen. Vertrauensvolle Gespräche mit jedem Ingenieur gehören zur praktischen Parteilarbeit. Unter dem Motto „Ingenieur - Idee - Initiative - Intensivierung“ legen Hoch- und Fachschulkader ihren persönlichen Standpunkt, ihre Ideen, Initiativen und Lösungswege zur intensiv erweiterten Reproduktion dar. Beispiel und Maßstab dafür sind Arbeitsweise und Einsatzbereitschaft des Ingenieurs Hermann Reinhardt, Verdienter Erfinder der DDR, Abteilungsleiter Forschung und Entwicklung im Bereich Fräswerkzeuge des Stammbetriebes, oder des Entwicklungsingenieurs Genossen Detlev Lützkendorf, Gruppenleiter in der Abteilung Forschung und Entwicklung, der innerhalb kurzer Zeit mehrere Patente anmeldete.

Alle Fragen  
parteilich und  
offen beraten

Die Bezirksleitung rückt die Fragen von Wissenschaft und Technik in den Mittelpunkt der politischen Führungstätigkeit, weil besonders von dort die Aktivitäten und Vorschläge für neue Erzeugnisse und Technologien zur Ausarbeitung des Planes 1984 kommen müssen. Parteilmäßig und klassenbewußt handeln erfordert die volle Wahrnehmung der persönlichen Verantwortung. Das unterstreicht die hohen Ansprüche an jede Führungstätigkeit. Ein Leiter, der ein enges Vertrauensverhältnis zu den Werk tätigen hat, kennt kein Abschieben von Verantwortung.

Entscheidende Grundlage für eine wirksame politische Massenarbeit der Grundorganisationen und der Kommunisten ist ein niveaivolles innerparteiliches Leben. Bekanntlich nimmt dabei die monatliche Mitgliederversammlung einen zentralen Platz ein. Hier erhält das einheitliche und geschlossene Handeln aller Kommunisten aktivierende Impulse, werden alle Aufgaben und Fragen offen und parteilich beraten bzw. beantwortet.

Abrechenbare  
Parteiaufträge  
für die Genossen

Eine solche Atmosphäre kennzeichnet zum Beispiel die Grundorganisation im VEB Bekleidungswerke Herko Sonneberg. Alle Genossinnen und Genossen sind mit konkreten Parteiaufträgen in die Verwirklichung des Kampfprogramms der Grundorganisation einbezogen. In den Mitgliederversammlungen wird Rechenschaft darüber abgelegt, wie sie im Arbeitskollektiv als Genosse wirken, und auch darüber, wie sie ihren konkreten Parteiauftrag erfüllen. Ausgerüstet mit kämpferischer und verantwortungsbewußter Grundhaltung, haben sie in lebendiger politischer Massenarbeit eine vorbildliche Leistungsbereitschaft des zumeist aus Frauen und Mädchen bestehenden Betriebskollektivs geschaffen. Bis jetzt hat die Belegschaft mehr als 4000 Herrenanzüge und mehr als 2000 Stück Kinderbekleidung über den Plan produziert. In diesem Betrieb gibt es zur Arbeit nach Menge und Qualität kein Entweder-Oder, sondern nur ein Sowohl-Als-auch.

Wirksame politisch-ideologische Tätigkeit ist und bleibt das Herzstück der Parteilarbeit. Damit geht unsere Bezirksparteiorganisation an die Vorbereitung der Parteiwahlen. Wir lassen uns dabei von dem Grundanliegen leiten, alle Vorzüge und Triebkräfte des Sozialismus voll zur Wirkung zu bringen, die Kommunisten und alle Bürger für den politischen Massenkampf zur allseitigen Stärkung der DDR und zur Sicherung des Friedens zu mobilisieren und zum Erfolg zu führen.